

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (15. Ausschuss)

**zu dem Antrag der Abgeordneten Peter Götz, Dr. Joachim Pfeiffer, Dirk Fischer (Hamburg), weiterer Abgeordneter und der Fraktion der CDU/CSU sowie der Abgeordneten Ernst Kranz, Sören Bartol, Uwe Beckmeyer, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der SPD
– Drucksache 16/4570 –**

Bericht über die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Deutschland

A. Problem

Die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft leistet einen bedeutsamen Beitrag zur Wertschöpfung in der Bundesrepublik Deutschland. Die Entwicklung der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft wird maßgeblich durch finanzpolitische, wohnungsbaupolitische, stadtentwicklungspolitische, umweltpolitische und mietrechtspolitische Entscheidungen seitens des Bundes beeinflusst. Für die Weiterentwicklung der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft als wirtschaftlicher Impulsgeber wird es immer wichtiger, auch Veränderungen der Lebenswirklichkeiten in Europa als Rahmenbedingungen für politisches Handeln zu berücksichtigen: Die Internationalisierung und Professionalisierung der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft schreitet deutlich sichtbar voran. Parallel zu den Entwicklungstendenzen in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft vollzieht sich ein grundlegender Wandel in der Entwicklung von Städten und des ländlichen Raumes. Wachstumsstrategien werden zunehmend durch Umstrukturierungs- und Schrumpfungstrategien ergänzt bzw. abgelöst. Notwendige Investitionen sind an veränderte Wohnraumbedarfe anzupassen. Die selbst genutzte Wohnimmobilie spielt als Anlageform für die Altersvorsorge eine wichtige Rolle. Bei der Bewältigung der umwelt- und klimapolitischen Herausforderungen kommt dem Gebäudebereich mit rund 35 Prozent des Energieverbrauches eine zentrale Rolle zu.

B. Lösung

Aufforderung an die Bundesregierung, einen Bericht zur Lage und Entwicklung der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Deutschland vorzulegen, welcher auf dem Bericht „Wohnungs- und Immobilienmärkte in Deutschland 2006“ des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung aufbauen soll. Der Bericht soll insbesondere eingehen auf die Bedeutung der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft und der branchennahen Dienstleistungen für die Entwicklung des Standortes Deutschland, den Grad der Internationalisierung der Wohnungs- und

Immobilienwirtschaft und die damit verbundenen Auswirkungen in der Bundesrepublik Deutschland, die Entwicklung des ländlichen Raumes im Vergleich zu den Metropolenregionen, Schlussfolgerungen der Bundesregierung aus der Wohnungsmarktprognose 2020 in Bezug auf die Flächenpolitik, die Stadtentwicklung, das Wohnungswesen sowie die Entwicklung des ländlichen Raumes, die Bedeutung der Immobilie als selbst genutztes Eigentum und als Anlageform für die Altersvorsorge sowie den Beitrag des Gebäudesektors zur Erreichung der Klimaschutzziele der Bundesrepublik Deutschland.

Annahme des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Wurden nicht erörtert.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
den Antrag auf Drucksache 16/4570 anzunehmen.

Berlin, den 28. März 2007

Der Ausschuss für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Dr. Klaus W. Lippold
Vorsitzender

Joachim Günther (Plauen)
Berichtersteller

Bericht des Abgeordneten Joachim Günther (Plauen)

I. Überweisung

Der Deutsche Bundestag hat den Antrag auf **Drucksache 16/4570** in seiner 85. Sitzung am 8. März 2007 beraten und an den Ausschuss für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung zur federführenden Beratung sowie an den Finanzausschuss, den Ausschuss für Wirtschaft und Technologie, den Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und den Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit zur Mitberatung überwiesen.

II. Wesentlicher Inhalt der Vorlage

Der Antrag beinhaltet im Wesentlichen, dass die Bundesregierung aufgefordert werden soll, einen Bericht zur Lage und Entwicklung der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Deutschland vorzulegen, welcher auf dem Bericht „Wohnungs- und Immobilienmärkte in Deutschland 2006“ des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung aufbauen soll. Der Bericht soll insbesondere eingehen auf die Bedeutung der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft und der branchennahen Dienstleistungen für die Entwicklung des Standortes Deutschland, den Grad der Internationalisierung der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft und die damit verbundenen Auswirkungen in der Bundesrepublik Deutschland, die Entwicklung des ländlichen Raumes im Vergleich zu den Metropolenregionen, Schlussfolgerungen der Bundesregierung aus der Wohnungsmarktprognose 2020 in Bezug auf die Flächenpolitik, die Stadtentwicklung, das Wohnungswesen sowie die Entwicklung des ländlichen Raumes, die Bedeutung der Immobilie als selbst genutztes Eigentum und als Anlageform für die Altersvorsorge sowie den Beitrag des Gebäudesektors zur Erreichung der Klimaschutzziele der Bundesrepublik Deutschland.

Berlin, den 28. März 2007

Joachim Günther (Plauen)

Berichterstatter

III. Stellungnahmen der mitberatenden Ausschüsse

Der **Finanzausschuss** hat den Antrag in seiner 52. Sitzung am 21. März 2007 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktionen FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN dessen Annahme.

Der **Ausschuss für Wirtschaft und Technologie** hat den Antrag auf Drucksache 16/4570 in seiner 32. Sitzung am 21. März 2007 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN dessen Annahme.

Der **Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz** hat den Antrag in seiner 40. Sitzung am 21. März 2007 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN dessen Annahme.

Der **Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit** hat den Antrag auf Drucksache 16/4570 in seiner 31. Sitzung am 21. März 2007 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN dessen Annahme.

IV. Beratungsverlauf im federführenden Ausschuss

Der **Ausschuss für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung** hat den Antrag auf Drucksache 16/4570 in seiner 36. Sitzung am 28. März 2007 beraten.

Er empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN die Annahme des Antrags auf Drucksache 16/4570.